

# Sprit-Preise

Beitrag von „Heinz“ vom 22. Mai 2008 um 17:18

## [Zitat von Hauruck](#)

Womit wir wieder beim Thema wären:  
über Benzinsteuern jammernde V12 & Co.-Premiumclass-Fahrer wirken auf mich irgendwie nicht sehr überzeugend.

Das würde ich auch als Touareg V8 Fahrer nicht tun. Die Steuern sind nicht das Problem, sondern der viel zu hohe Verbrauch. Hier müssen die Hersteller endlich was tun, denn die Konsumenten wollen endlich Lösungen sehen. Diese Alibi-Hasenkasten mit den 3L waren der grösste Unfug für einen nicht vorhandenen Markt und haben viele Entwicklungsressourcen gebunden. Deshalb suchen die Hersteller jetzt verzweifelt nach Lösungen für den breiten Markt, der auch Mittel- und Oberklasseautos beinhalten muss. Auch die einseitige Strategie Diesel hat sich nicht bewährt. Wenn bald alle Diesel fahren, dann gibt es Benzin quasi für umsonst (Steuern plus ein paar Cent Aufschlag), denn dann ist bald Benzin das Abfallprodukt von Diesel.



Ich würde mir sofort ein neues Fahrzeug kaufen (Touareg oder vergleichbar), allerdings nur wenn der Verbrauch um mindestens 30% gesenkt wird. VW bietet bis jetzt noch keine Lösung, Porsche evtl. mit dem Cayenne Hybrid. Ich werde mir aber auch mal den Q5 anschauen. Wenn die 8,5L für den Benziner eine realistische Angabe sind, dann ist das vielleicht mein Neuer. Dann spare ich automatisch 30% Spritkosten inkl. 30% Steuern und habe trotzdem ein Fahrzeug entsprechender Größe.